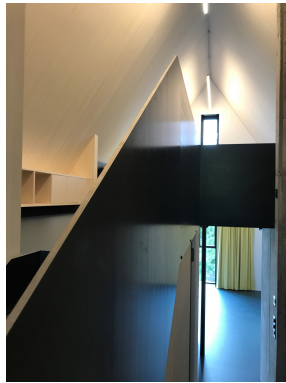


Las Caglias Cultura



Gerne laden wir euch ein zu folgendem Vortrag Architektur/Städtebau:

Samstag 31. Oktober 2026, 19:00 Uhr

VON SNOZZI BIS DIOKLETIAN

Mit Prof. Christian Wagner

Inspirationen für 40 Jahre Engagement in Architektur und Städtebau



Nach dem Studium der Architektur an der ETH Lausanne (Diplom 1986 bei Luigi Snozzi) praktische Tätigkeit im eigenen Architekturbüro in Sargans und Zürich mit Jürg Graser.

Realisierung zahlreicher Bauwerke, davon viele in Fachzeitschriften und Büchern publiziert. In paralleler Tätigkeit Aufbau und Leitung des Kompetenzbereichs «Bau und Gestaltung» an der damaligen Ingenieurschule HTL Chur. Initiierung einer langjährigen Vortrags- und Ausstellungsreihe mit international renommierten Persönlichkeiten aus Architektur, Ingenieurbau und Kunst.

Ab 2005 Konzentration auf Lehre und Forschung in Architektur und Städtebau an der Hochschule Chur.

Die Ortsplanungen von Fläsch, Felsberg, Haldenstein, Disentis, Masein und Scharans sind daraus resultierende Projekte mit völlig neuen, raumplanerisch-architektonischen Ansätzen. Die Vergabe des Wakkerpreises 2010 an die Gemeinde Fläsch sowie der erste Preis für das Baumemorandum Disentis im „Hochparterre“-Wettbewerb «Stadtlandschau 2012» widerspiegeln die innovative Herangehensweise.

Von 2002 bis 2025 Professor für Architektur, Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur und Leiter des Bereichs Ortsbild-entwicklung und Siedlungsplanung am IBAR, Institut für Bauen im alpinen Raum.

Nach der Pensionierung 2025 weiterhin berufstätig als Bauberater in zahlreichen Gemeinden der Deutschschweiz und als Juror in Architekturwettbewerben.

Kollekte/Unkostenbeitrag CHF 25 – Mitgl. 20 | Essen & Getränke separat

Anmeldung per Mail

www.cafelascaglias.ch
www.lascagliascultura.ch

Café Las Caglias Via Las Caglias 3 7018 Flims Waldhaus

Las Caglias Cultura ist eine eigenständige Kulturinitiative. Sie schafft Raum für aktuelle Kulturformate, Experimente und Begegnungen – jenseits von Nostalgie und reinem Rückblick. Kultur soll hier lebendig, zugänglich und zeitgemäß stattfinden.